



Exkursion	Termin	Teilnehmerzahl	Exkursionsziel	Leitung
Fr 24 UT/OT	30.09. 09:30-18:00	15	Grube Glasebach, Schalkenburger Zug und Carlswerk	Ramona Alig
<b>Thema</b>	Grube Glasebach in Straßberg, Schalkenburger Zug in Harzgerode, Carlswerkes in Mägdesprung.			
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Übertägige Einführung in den Bergbau von Straßberg mit anschließender Befahrung der Grube Glasebach, dem Schalkenburger Zug in Harzgerode sowie zum Tagesabschluß die Besichtigung des Carlswerkes in Mägdesprung.</p> <p>Um 1300 begann der Bergbau nahe der untergegangenen Siedlung Birnbaum wenige 100 m südöstlich der Grube Glasebach. Zahlreiche Pingen sind stumme Zeugen erster bergbaulicher Tätigkeiten. Ab 1462 wird die Verhüttung von Silber in einer Schmelzhütte der Stolberger Grafen in Straßberg erwähnt. Aus dem Jahr 1698 stammt die erste bildliche Darstellung des alten Entwässerungstollens der Grube Glasebach, die damals noch "Seidenglanz" hieß. 1712 bis 1740 wird als die Blütezeit des Straßberger Bergbaus unter Bergdirektor Christian Zacharias Koch angesehen, zeitweilig arbeiten hier bis zu 500 Bergleute. 1950 wird der alte Schacht der Grube Glasebach wieder geöffnet und neu erkundet. 1989 endgültige Schließung der Grube Glasebach. Ab 1990 begann der Aufbau des Bergwerksmuseums Grube Glasebach, welches 1995 eröffnet wurde. 1999 konnte das Kunstrad wieder in Betrieb genommen werden.</p> <p>Talabwärts im Selketal soll eine weitere Grube befahren werden: der Schalkenburger Zug. Sie wurde im 18.Jahrhundert aufgefahren. Viele Gruben im Bereich der heutigen Stadt Harzgerode belieferten die weiterverarbeitende Industrie, die Eisenverhüttung in Ortsteil Mägdesprung. Zum Abschluß des Tages erfolgt eine Besichtigung des Carlswerkes.</p> <p>Das Mägdesprunger Eisenhüttenwerk war 1829 durch eine Maschinenfabrik erweitert worden. Bereits 1827 hatte Carl Friedrich Zincken im herzoglich-anhaltischen Eisenwerk das Carlswerk aufgebaut. Die hier gezeigte Maschinenausstattung im Erdgeschoss befindet sich noch im Originalzustand der letzten Produktionstage bis nach der politischen Wende.</p>			
<b>Webseite/ Literatur</b>	<a href="http://www.grube-glasebach.de/">http://www.grube-glasebach.de/</a> <a href="https://www.harzgerode.de/verzeichnis/objekt.php?mandat=81555">https://www.harzgerode.de/verzeichnis/objekt.php?mandat=81555</a>			
<b>Routenbeschreibg./ Adresse</b>	Parkplatz der Grube Glasebach in Straßberg			
<b>Anforderungen/ Ausrüstung</b>	Fahrgemeinschaft im eigenen PKW bilden. Befahrerausrüstung (Helm, Lampe, feste Schuhe, alte Sachen). Für Wanderung der Witterung angepasste Kleidung			

